

PRESSEMITTEILUNG

KOMMUNALKREDIT AUSTRIA AG

EUR 200 Mio. für grüne Energie in Mittel- und Osteuropa: IFC, AIIB und Kommunalkredit bündeln ihre Kräfte

Wien, 3.3.2025

- **IFC und AIIB investieren jeweils bis zu EUR 100 Mio. in eine vorrangig unbesicherte Anleihe der Kommunalkredit, um die Finanzierung von Infrastrukturprojekten in Mittel- und Osteuropa zu fördern.**
- **Die Investition unterstützt den European Green Deal, indem sie die Kapazitäten für erneuerbare Energien in Bulgarien, Polen, Rumänien, Ungarn sowie der Türkei erhöht und deren CO₂-Fußabdruck verringert.**

Die Kommunalkredit Austria AG (Kommunalkredit) – anerkannter Marktführer in der Infrastrukturfinanzierung in Europa – begibt eine Anleihe in Höhe von EUR 200 Mio., wobei die International Finance Corporation (IFC) – ein Mitglied der Weltbankgruppe – und die Asian Infrastructure Investment Bank (AIIB) jeweils bis zu EUR 100 Mio. investieren. Diese Zusammenarbeit wird dazu beitragen, den Übergang zu grüner Energie in Mittel- und Osteuropa sowie der Türkei zu beschleunigen. Der Schwerpunkt liegt auf Projekten für erneuerbare Energien, insbesondere Windenergie, um die Dekarbonisierungsbestrebungen in der Region zu verstärken.

Die Kommunalkredit ist verlässlicher Partner für supranationale Institutionen bei der Finanzierung großer Infrastrukturprojekte. Diese neue Initiative bündelt die Kräfte von IFC, AIIB und Kommunalkredit mit dem gemeinsamen Ziel, umweltfreundliche Projekte in Mittel- und Osteuropa zu finanzieren, die für die Erreichung der EU-Klimaziele entscheidend sind.

Die IFC verfolgt eine Vision für die Finanzierung spezialisierter Infrastrukturen in Europa und beabsichtigt, Windkraftprojekte in Bulgarien, Polen und Rumänien zu finanzieren. Durch die Investition wird die Widerstandsfähigkeit des Stromsektors in den drei Ländern gestärkt und der Energiemix diversifiziert. Als Teil des European Green Deal werden diese Bemühungen dazu beitragen, die Treibhausgasemissionen bis 2030 um 55 % zu senken und bis 2050 Klimaneutralität zu erreichen. Die genannten Länder stehen vor großen Herausforderungen bei der Energiewende, da der Anteil der erneuerbaren Energien an ihrem Gesamtenergieverbrauch derzeit nur 14-19 % beträgt und damit weit unter den EU-Zielen liegt. Um diese Herausforderungen zu bewältigen, haben sich die Länder zum European Green Deal verpflichtet, der eine Reduzierung der CO₂-Emissionen um 55 % bis 2030 zum Ziel hat. Damit sie diese ehrgeizigen Ziele erreichen, sind jedoch erhebliche zusätzliche Investitionen in die Klimafinanzierung erforderlich.

„Mit unserer Leidenschaft für nachhaltige Infrastrukturprojekte haben wir unsere Mission perfekt mit IFC und AIIB abgestimmt, um den grünen Wandel und Investitionen des Privatsektors in Schwellenländern voranzutreiben“, so Sebastian Firlinger, Interim-CEO der Kommunalkredit. „Es ist uns eine Ehre, mit supranationalen Organisationen in einem Bereich zusammenzuarbeiten, in dem wir eine gemeinsame Vision für nachhaltige Entwicklung haben. Diese Transaktion ist der erste Schritt in einer hoffentlich langfristigen Partnerschaft zwischen Kommunalkredit, IFC und AIIB.“

Die AIIB – mit ihrem Auftrag, Infrastrukturen für die Zukunft zu finanzieren – hat mehrere transformative Projekte in Mittel- und Osteuropa sowie der Türkei genehmigt, die ihr Engagement für die Förderung einer integrativen und nachhaltigen Entwicklung widerspiegeln. Durch Investitionen in Projekte im Bereich erneuerbare Energien will die AIIB die Energieeffizienz verbessern, CO₂-Emissionen verringern und den globalen Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft unterstützen. Diese Initiativen stehen nicht nur im Einklang mit den Klimafinanzierungsprioritäten der AIIB, sie zielen auch darauf ab, langfristige wirtschaftliche Chancen zu eröffnen, den Zugang zu Energie zu verbessern und Innovationen im Bereich saubere Technologien voranzutreiben.

„Unsere Zusammenarbeit mit der Kommunalkredit und der IFC bündelt unser gemeinsames Know-how und unsere Ressourcen. Die Investition soll die Umstellung auf grüne Energie in Rumänien, Polen, Ungarn und der Türkei unterstützen“, so Gregory Liu, Director General of Global Financial Institutions and Funds bei der AIIB. *„Zusammen arbeiten wir an der gemeinsamen Vision einer nachhaltigen Infrastruktur, die den Anforderungen der Zukunft gerecht wird und die klimatischen Herausforderungen in dieser wichtigen Region angeht.“*

„Unsere Investition in die Kommunalkredit-Anleihe wird wichtige Finanzmittel für Projekte im Bereich erneuerbare Energien in Bulgarien, Polen und Rumänien mobilisieren“, so Vittorio Di Bello, IFC Regional Director for Financial Institutions Group in Europe. *„Die Unterstützung von Finanzinstituten wie der Kommunalkredit ermöglicht es uns, deren Know-how zu nutzen, um den grünen Wandel und die Diversifizierung der Energieversorgung voranzutreiben sowie ein nachhaltiges und integratives Wirtschaftswachstum zu fördern.“*

Über IFC

Die IFC, ein Mitglied der Weltbankgruppe, ist die größte globale Entwicklungsinstitution, die sich auf den Privatsektor in Schwellenländern konzentriert. Wir sind in mehr als 100 Ländern tätig und setzen unser Kapital, unser Know-how und unseren Einfluss ein, um Märkte und Chancen in Entwicklungsländern zu schaffen. Im Geschäftsjahr 2024 hat die IFC eine Rekordsumme von USD 56 Mrd. für Privatunternehmen und Finanzinstitutionen in Entwicklungsländern bereitgestellt, um privatwirtschaftliche Lösungen zu fördern und privates Kapital zu mobilisieren, um eine Welt ohne Armut auf einem lebenswerten Planeten zu schaffen.

Weitere Informationen unter www.ifc.org und www.ifc.org/energy | IFC auf [social media](#)

Über AIIB

Die Asian Infrastructure Investment Bank (AIIB) ist eine multilaterale Entwicklungsbank, deren Aufgabe es ist, die Infrastruktur von morgen in Asien und darüber hinaus zu finanzieren – immer mit Nachhaltigkeit als Hauptaugenmerk. Die AIIB nahm 2016 ihre Tätigkeit auf und ist inzwischen auf 110 zugelassene Mitglieder weltweit angewachsen. Mit einer Kapitalbasis von USD 100 Mrd., einem AAA-Rating der wichtigsten internationalen Ratingagenturen und der Zusammenarbeit mit Partnern erfüllt die AIIB die Bedürfnisse ihrer Kunden, indem sie neues Kapital freisetzt und in eine umweltfreundliche, technologiegestützte Infrastruktur investiert, die die regionale Konnektivität fördert.

Weitere Informationen unter www.aiib.org

Über Kommunalkredit

Die Kommunalkredit ist Spezialist für Infrastruktur- und Energiefinanzierungen. Gemeinsam mit ihren Kunden als Partner schafft die Bank Werte, die das Leben der Menschen kontinuierlich verbessern. Dabei ermöglicht sie die Errichtung und den Betrieb von Infrastrukturanlagen, indem sie den Finanzierungsbedarf von Projektspensoren und -entwicklern mit der steigenden Zahl an Investoren, die nach nachhaltigen Investitionsmöglichkeiten suchen, in Einklang bringt. Ihre Schwerpunkte setzt sie dabei auf Energie & Umwelt | Kommunikation & Digitalisierung | Verkehr & Transport | Soziale Infrastruktur | Natural Resources.

Weitere Informationen finden Sie auf www.kommunalkredit.at/ | Folgen Sie uns auf [LinkedIn](#)

Kontakt

Kommunalkredit Austria AG

Corporate Communication & Marketing

T +43 1 31631 584 oder +43 1 31631 593

E communication@kommunalkredit.at